

# Kriegskampf

Kommunistisches Organ für den Bezirk Halle-Merseburg

Preis 15 Pf.

Halle, Dienstag, 18. Dezember 1928

8. Jahrgang \* Nr. 297

## Krieg: Der Dollarimperialismus hekt Bolivien um neuentdecktes Petroleum gegen Paraguay

Die englischen Imperialisten stürzen Aman Allah, um den Weg zum Ueberfall auf die Sowjetunion auch von Südasien freizumachen

### Die ersten Schlachten im Gange

(Eig. Drahtm.) Neuoriz, 17. Dezember.

Die Meldungen aus La Paz zeigen bolivianische Truppen mehrere paraguayische Forts, Paloi und Nisicola, zu erobern angeheißt. 30 Waggons Munition und viel über Bahia Negra waren bolivianische Flugzeuge ab. Der paraguayische Generalstab wurde in Notlage versetzt. In Paraguay ist jetzt die allgemeine Stimmung verflücht. Nach Meldungen beider Länder ist der Ausbruch des offenen Krieges im Anzuge.

Diese Tatsache kennzeichnet den wahren Hintergrund und den wahren Zweck des Krieges zwischen Bolivien und Paraguay. Beide Kriegsführenden sind ungeheuer groß als Deutschland, ihre Bevölkerungsbilanz ist jedoch sehr gering. In Bolivien kommen etwa 2, in Paraguay 1 1/2 Einwohner auf den Quadratkilometer. Die Bevölkerungszahl Boliviens beträgt 2 1/2 Millionen (davon 200.000 Indianer), die von Paraguay 800.000 (davon 100.000 Indianer).

Das Gebiet, dessenwegen der Konflikt ausgebrochen ist, birgt, wie die geologischen Untersuchungen in der letzten Zeit gezeigt haben, reiche Petroleumquellen. Bisher gab es zwischen Bolivien und Paraguay in diesem von dichtem Urwald bedeckten Gebiet praktisch keine endgültige Grenzregulierung. In einem Augenblick aber, wo die amerikanischen Oelkönige in dem umstrittenen Gebiet Del wittern und der Dollarimperialismus eine verheerende Expansionspolitik aufzunehmen beginnt, provoziert Bolivien im Auftrag Amerikas zum Krieg, der um so bedeutungsvoller ist, als hinter diesem Urwaldkrieg deutlich die Umrisse der sich immer mehr zuspitzenden englisch-amerikanischen Gegensätze abzeichnen.

### Kriegsflügen — Kriegslawine

(Eig. Meldg.) Neuoriz, 17. Dezember.

In den letzten fünf Tagen Zusammenstoßen im San-Chaco-Gebiet zwischen die Regierungen in Bolivien, wie in Paraguay die bolivianische Regierung, ist die öffentliche Stimmung bis zur Stechhitze hochgetrieben. Auch die aus dem imperialistischen Weltkrieg noch bestehende Kriegsberichterstattung steht in voller Blüte. So hat der offizielle Bericht des bolivianischen Kriegsministeriums, daß bei der Eroberung des Forts Escoceros 100 Paraguaner getötet seien. Das paraguayische Kriegsministerium teilt mit, daß die Besatzung des Forts nur 13 Mann stark über Bahia Negra waren bolivianische Flugzeuge viermal ab, die jedoch nach Mitteilung des Kriegsministeriums von einem nicht erprobter sein sollen.

Die Kämpfe der Pan-Amerikanischen Konferenz wird der latente Spannungsdruck zwischen Bolivien und Paraguay sehr ernst beurteilt.

Die Ansicht, daß eine Vermittlungskommission des Völkerbundes zwischen dem Scheitern verurteilt ist. Allgemein wird der Ausbruch gegeben, daß der Krieg nicht auf Bolivien und Paraguay beschränkt bleibt, sondern auf andere südamerikanische Länder überziehen kann. Zwar haben Chile, Peru und Uruguay Neutralität angemeldet, jedoch hat der argentinische Staatspräsident Trijones gestern erklärt, daß Argentinien in allen Umständen den Ausbruch eines Krieges zwischen Bolivien und Paraguay zu dulden werde. Dieser Standpunkt Argentinien ist den beiden Kriegsführenden Regierungen offiziell mitzuteilen. Die diplomatische Formel Trijones verhilft nur zu zeigen, daß Argentinien die aktive Einmischung in den Krieg nicht ablehnt. Wenn das geschieht, wird auch Brasilien unmittelbar in den Strudel des Krieges hineingezogen.

Wie jetzt bekannt wird, haben die Vereinigten Staaten während der letzten Jahre Bolivien vier Anleihen im Gesamtwert von 60 Millionen Dollars gegeben, die angeblich für die Verteidigung des Landes gegen die Sowjetunion im Interesse der amerikanischen Petroleuminteressen dienen.

### Aman Allah auf der Flucht

England öffnet sich den Weg zum Ueberfall auf die Sowjetunion

(Eig. Drahtm.) London, 17. Dezember.

Der von englischen Agenten inszenierte Aufstand mehrerer afghanischer Stämme gegen Aman Allah hat eine ernste Wendung genommen. Die Kämpfe, die an der indisch-afghanischen Grenze begannen, werden jetzt in unmittelbarer Nähe der Hauptstadt Kabul ausgefochten. Ein Teil der Regierungstruppen meuterte, so daß die Lage sehr bedrohlich ist. Aman Allah und die Königin sind in ein hart besiegtes Fort geflüchtet.

Es bedarf keiner Erläuterung, daß die Reformpolitik des Königs und die Ablicht seiner Frau, den Scheiter abzuwenden, nicht die Hauptursachen des reaktionären Aufstandes sind. Lange schon hat die imperialistische Politik Englands versucht, Aman Allah zu ihrem Verbündeten zu machen, da Afghanistan ein wichtiges strategisches Aufmarschgebiet gegen die Sowjetunion ist. Aman Allah sozusagen vor, nicht zum Kalallen des britischen Finanzkapitals zu werden, sondern schloß mit der Sowjetunion wie auch mit Berlin Neutralitätsverträge ab. Das zog ihm den Zorn der Baldwin-Regierung zu, die kein Mittel scheut, um durch den Sturz Aman Allahs ihr gefügigere Elemente zur Herrschaft über Afghanistan zu machen.

### Ein Fallstrick für den englischen Imperialismus in Afghanistan

Unser Karte zeigt, daß es indisches Hinterland hat. Der Einfluß des englischen Imperialismus in Indien ist bedrohlich und von hier aus haben die englischen Kriegstreiber die Möglichkeit, Truppenverhebungen durch Afghanistan hindurch vorzunehmen und alsdann in die Sowjetunion einzubrechen. Darum



erklärt sich die große Bedeutung von Afghanistan für Großbritannien.

Die jetzt in Afghanistan wütenden Kämpfe gegen Aman Allah scheinen von den englischen Imperialisten vom Zaune gebrochen zu sein, um auch hier in Afghanistan die Antisowjetfront formieren zu können.

### Der Kellogg-Pakt verschwindet in der Flut der Kriegserklärungen

(Eig. Meldg.) Washington, 17. Dezember.

Der Völkerbundsausschuß des Senats beschloß, den Kellogg-Pakt zunächst von der Tagesordnung abzuheben und dafür die Flottennotlage der Regierung zu behandeln, die den Bau von 15 Kreuzern und ein Flugzeugmutterstück vorzieht. Eine beschleunigte Diskussion zum Wert des Kellogg-Paktes, der die Unterschriften aller Außenminister der kapitalistischen Staaten trägt. Die Debatte im Parlament über die neuen Flottenrüstungen trug eine fast anti-englische Note. Senator Gillett verlangte, daß die Vereinigten Staaten den amerikanisch-englischen Beziehungen mit dem Ausbruch der amerikanischen Flotte begegnen müssen.



### Paraguayische Flugzeuge werden kriegsartig gemacht

Die von südamerikanischen Ländern gebildet ist, besteht die Tatsache, daß man Paraguayischer auswendig, die Geschwader hat schon verschiedenen Stellungen Paraguayaner mit Bomben besetzt. Die Bild zeigt das bolivianische Flugzeugwider während der Besetzung durch den Hauptleutnant Siles.













# Arbeiter-Sport

## Niederlage der reformistischen Ausschlußkomitees im Ellenburger Arbeiter-Sportartei

Das erhöhte Interesse an dieser Veranlassung zeigte der gute Besuch derselben. Besonders die Wahlen zum Bezirksrat wurden mit Spannung erwartet.

Wichtig bei Gründung war es ein kleines Komitee. Aus der Veranlassung wurde angestrebt, innerhalb der Mitglieder der Sportgenossen Michaelis und Herrmann aus dem Ellenburger Sportartei zu Recht beizubehalten. Es wurde nach längerer Debatte festgestellt, daß ein Ausschluß des Genossen Herrmann überhaupt nicht in Frage kommt, da er ja bei seinem Besuch der Mostower Sporthalle (nicht Teilnahme) im Athletenbund Mitglied war und heute noch ist. Der Ausschluß des Sportgenossen Michaelis wird von allen als nichtig bezeichnet, da derselbe nur seinen Namen unter die Sammelliste gesetzt hat. Nur einige Unentworfene konnten sich hiermit nicht abfinden. Sie mußten sich aber eines Besseren belehren lassen, denn auf Antrag wurde mit 77 gegen nur 2 Stimmen beschloffen, daß diese Genossen weiter dem Kartell angehörend.

Die Wähler kamen nicht auf ihre Rechnung.

Zu Punkt 1 der Tagesordnung nach Sportgenosse Peters den Kartellrat, der den Bezirksrat entsprechend als gut zu bezeichnen ist.

Den Mittelrat der Veranlassung bildeten die Wahlen zum Bezirksrat. Man hatte versucht, dieselben in einer Kartellvorhandlung unter Dach und Fach zu bringen. Die Entscheidung gelang aber infolge des Einflusses der Sportvereine, "Vorwärts" nicht, die die Wahlen vor das Forum der Veranlassung haben wollten. Es wurde auch ein weit entgegenkommender Beschluß von den Fußballern gemacht, um jeder Richtung einen Gefallen zu tun. Das wurde jedoch von den Vertretern reformistischer Richtung glatt abgelehnt. Demzufolge wurden von der Opposition die Genossen Gabel und Tippmann vorgeschlagen. Das Abstimmungsergebnis war folgendes: Tippmann 52, Gabel 43, Wiersch 10, 27, Schmidt 20 Stimmen. Die Ausschlußkomitees erhielten eine grandiose Niederlage.

Im Beschlusse wurde noch eine Plathkommission gewählt, die das Spiel bei Spielanfänger Boden unterbinden soll.

Jam Schluß wies der Vorsitzende auf eine vom Verband für Freizeitsport und Feuerlöschvereine stattfindende Veranlassung hin, in der der Gesamtvorstand, Herrmann, sprechen wird. Diese findet am 6. Februar nächsten Jahres statt.

## F. C. Sportfreunde 1. — Freie Turner Winterleben 1. 0:2

1. Rundenkampf um die Kreismeisterschaft in Pflanzertunnen mit den beiden Schützen und brechen dem Schützenverein die Schützen, das Spiel der schneidbarsten Mittel, haben sich bei der Partie am 27. Februar, um das letzte Rundspiel um die Kreismeisterschaft ausgetragen. Zum Spiel heißt:

Wintersleben hat sich, wie jede andere Veranlassung, auch bei der 6. Runde des 2. Teils. Was beginnt ein letztes Spiel, das nicht nur die besten Schützen, sondern auch die besten Spieler, die in letzter Zeit, nach dem Ende der letzten Saison, die besten Schützen waren, zum Spiel gebracht hat. Die besten Schützen waren die besten Spieler, die in letzter Zeit, nach dem Ende der letzten Saison, die besten Schützen waren. Die besten Schützen waren die besten Spieler, die in letzter Zeit, nach dem Ende der letzten Saison, die besten Schützen waren.

Wintersleben hat sich, wie jede andere Veranlassung, auch bei der 6. Runde des 2. Teils. Was beginnt ein letztes Spiel, das nicht nur die besten Schützen, sondern auch die besten Spieler, die in letzter Zeit, nach dem Ende der letzten Saison, die besten Schützen waren. Die besten Schützen waren die besten Spieler, die in letzter Zeit, nach dem Ende der letzten Saison, die besten Schützen waren.

## B. Führer durch die Geschäftswelt für Arbeiter, Angestellte und Beamte im Bezirk Halle-Merxburg

Halle-Süd	Halle-Nord	Halle-Ost	Ammendorf
<b>Zigarettenhaus Wilm Feigler</b> Hauptgeschäft: Merseburger Straße 161 Filialen: Buchhandlung/Druckerei Vandenbergstraße 26 Vandenbergstraße 9 150225	<b>Paul Richter</b> Kaffeehaus - Kolonialwaren Steinweg und Weitzstraße 53339	<b>Julius Klostermann</b> Hauptgeschäft: Markt 27 56133 Keine Fleisch- und Wurstwaren	<b>Wittgenstein Kassel</b> Kolonialwaren Hauptgeschäft: Markt 27 56133
<b>Hermann Krenzel, Hauschlacherei</b> Halleber Straße 20 u. 22 56137	<b>Paul Richter</b> Kaffeehaus - Kolonialwaren Steinweg und Weitzstraße 53339	<b>Karl Wahpahl</b> - Fleischwaren Leitritzstraße 22 - Karl Wahpahl - Fleischwaren Leitritzstraße 22 - Leitritzstraße 22 - Leitritzstraße 22 -	<b>Zentral-Molkerei Ammendorf</b> empfehlen sämtliche Molkereiprodukte - Leitritzstraße 22 - Leitritzstraße 22 -
<b>Widener u. Kahlert/Carl Steinbech</b> Halleber Straße 16, 18 u. 20 56137	<b>Fächerel und Konditorei</b> Marxstraße, Schmiedeweg 18 56110	<b>A. Helwig Hauschlacherei</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Sau- u. Mübelschneiderei</b> Hauptgeschäft: Markt 27 56133
<b>Paul Bergmann, Zigaretten</b> Halleber Straße 20 u. 22 56137	<b>Fr. Conrad, Torten</b> Halleber Straße 28 56139	<b>E. Störke, Fleischwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Krib Sommer, Baugelände</b> Halleber Straße 25 56137
<b>Restaurant „Gelenkbrunn“</b> Halleber Straße 28 56137	<b>Fr. Conrad, Torten</b> Halleber Straße 28 56139	<b>W. Störke, Fleischwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Wittgenstein Kassel</b> Kolonialwaren Hauptgeschäft: Markt 27 56133
<b>Otto Mucha, Zigaretten</b> Leitritzstraße 12 56136	<b>Refektorium</b>	<b>Martin Heilmann, Fleischwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Albert Henze</b> Halleber Straße 17 56137
<b>Bernhard Löffel Nachf.</b> Kolonialwaren Halleber Straße 11 56134	<b>Fr. Conrad, Torten</b> Halleber Straße 28 56139	<b>W. Störke, Fleischwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Wittgenstein Kassel</b> Kolonialwaren Hauptgeschäft: Markt 27 56133
<b>Otto Köhler, Torten</b> Halleber Straße 23 56136	<b>Schokolade, Konfitüren</b> Halleber Straße 28 56139	<b>W. Störke, Fleischwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Wittgenstein Kassel</b> Kolonialwaren Hauptgeschäft: Markt 27 56133
<b>Hans Brudeck, Lederhandlung</b> Steinweg 32 56136	<b>Fr. Conrad, Torten</b> Halleber Straße 28 56139	<b>W. Störke, Fleischwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Wittgenstein Kassel</b> Kolonialwaren Hauptgeschäft: Markt 27 56133
<b>H. Zander, Rannischer Platz</b> Kolonialwaren - Kaffeehäuser	<b>Fr. Conrad, Torten</b> Halleber Straße 28 56139	<b>W. Störke, Fleischwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Wittgenstein Kassel</b> Kolonialwaren Hauptgeschäft: Markt 27 56133
<b>Adler-Drogerie</b> Halleber Straße 14 56137	<b>Fr. Conrad, Torten</b> Halleber Straße 28 56139	<b>W. Störke, Fleischwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Wittgenstein Kassel</b> Kolonialwaren Hauptgeschäft: Markt 27 56133
<b>Paul Driehaus, Drogerie</b> Halleber Straße 106 56137	<b>Fr. Conrad, Torten</b> Halleber Straße 28 56139	<b>W. Störke, Fleischwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Wittgenstein Kassel</b> Kolonialwaren Hauptgeschäft: Markt 27 56133
<b>Dampfbäckeri und Konditorei</b> Rudolfstraße 12 56137	<b>Fr. Conrad, Torten</b> Halleber Straße 28 56139	<b>W. Störke, Fleischwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Wittgenstein Kassel</b> Kolonialwaren Hauptgeschäft: Markt 27 56133
<b>Hermann Weder</b> Halleber Straße 11 56137	<b>Fr. Conrad, Torten</b> Halleber Straße 28 56139	<b>W. Störke, Fleischwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Wittgenstein Kassel</b> Kolonialwaren Hauptgeschäft: Markt 27 56133
<b>Schuhhaus Dietze</b> Halleber Straße 28 56137	<b>Fr. Conrad, Torten</b> Halleber Straße 28 56139	<b>W. Störke, Fleischwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Wittgenstein Kassel</b> Kolonialwaren Hauptgeschäft: Markt 27 56133
<b>Feine Fleisch- u. Wurstwaren</b> Walter Sobel Halleber Straße 111 56133	<b>Fr. Conrad, Torten</b> Halleber Straße 28 56139	<b>W. Störke, Fleischwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Wittgenstein Kassel</b> Kolonialwaren Hauptgeschäft: Markt 27 56133
<b>Schuhhaus Altermann</b> Halleber Straße 31 56137	<b>Fr. Conrad, Torten</b> Halleber Straße 28 56139	<b>W. Störke, Fleischwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Wittgenstein Kassel</b> Kolonialwaren Hauptgeschäft: Markt 27 56133
<b>Familien-Schuhwaren</b> Halleber Straße 31 56137	<b>Fr. Conrad, Torten</b> Halleber Straße 28 56139	<b>W. Störke, Fleischwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Wittgenstein Kassel</b> Kolonialwaren Hauptgeschäft: Markt 27 56133
<b>R. Strüver, Reifed</b> Eisenwaren, Wirtschaftszentrum 56143	<b>Fr. Conrad, Torten</b> Halleber Straße 28 56139	<b>W. Störke, Fleischwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Wittgenstein Kassel</b> Kolonialwaren Hauptgeschäft: Markt 27 56133
<b>S. Renner, Reifed</b> Eisenwaren, Wirtschaftszentrum 56143	<b>Fr. Conrad, Torten</b> Halleber Straße 28 56139	<b>W. Störke, Fleischwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Wittgenstein Kassel</b> Kolonialwaren Hauptgeschäft: Markt 27 56133
<b>W. Kackemesser, Bäcker</b> Halleber Straße 1 56135	<b>Fr. Conrad, Torten</b> Halleber Straße 28 56139	<b>W. Störke, Fleischwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Wittgenstein Kassel</b> Kolonialwaren Hauptgeschäft: Markt 27 56133
<b>Friedrich Bönike, Grobwaren</b> Halleber Straße 63 56148	<b>Fr. Conrad, Torten</b> Halleber Straße 28 56139	<b>W. Störke, Fleischwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Wittgenstein Kassel</b> Kolonialwaren Hauptgeschäft: Markt 27 56133
<b>Fr. Georgi, Waren, Goldwaren</b> Halleber Straße 63 56148	<b>Fr. Conrad, Torten</b> Halleber Straße 28 56139	<b>W. Störke, Fleischwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Wittgenstein Kassel</b> Kolonialwaren Hauptgeschäft: Markt 27 56133
<b>Paul Koller, Grobwaren</b> Halleber Straße 7 56148	<b>Fr. Conrad, Torten</b> Halleber Straße 28 56139	<b>W. Störke, Fleischwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Wittgenstein Kassel</b> Kolonialwaren Hauptgeschäft: Markt 27 56133
<b>L. Birkhoff, Inn. u. Fuchs</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Fr. Conrad, Torten</b> Halleber Straße 28 56139	<b>W. Störke, Fleischwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Wittgenstein Kassel</b> Kolonialwaren Hauptgeschäft: Markt 27 56133
<b>O. Mauz, Fleisch- u. Wurstwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Fr. Conrad, Torten</b> Halleber Straße 28 56139	<b>W. Störke, Fleischwaren</b> Halleber Straße 27 56133	<b>Wittgenstein Kassel</b> Kolonialwaren Hauptgeschäft: Markt 27 56133

ETI  
Wittgenstein Kassel  
Kolonialwaren  
Hauptgeschäft: Markt 27 56133





# Delitzsch-Torgau-Liebenwerda

Der Wasserstand in Delitzsch  
Einigkeiten der Regierung

Montagabend und alle in Delitzsch eine Kommission der Regierung, die das seit dem 1. Juni zum Stillstand gekommenen Wasserstand festzustellen und die Schuldfrage zu klären war. Einigkeit der Regierung, dass alle die nötige Einrichtung und der vollkommen detaillierte Betrieb herbeigeführt haben. Kommandat ist im Einzelnen mit dem Regierungspräsidenten inwieweit eine Art Notangelegenheit worden, der einigemmaßen Abhilfe gebracht hat. Kommen der Stadt wird Wasser durch Motorspritzen und Pumpen in das Rohrnetz des Wasserwerkes geleitet, das nicht als Trinkwasser benutzt werden darf. Es ist jedoch die Anlagen des Wasserwerkes im Laufe der nächsten Monate in Betrieb zu nehmen, wird von Sachleuten bezweifelt.

## Communistischer Bürgerverein sucht Dumme

Der 'Communistische Zeitung' vom 11. Dezember steht ein Schreiben einer Bürgervereinsversammlung, der so recht zeigt, daß die Mitglieder der Bürgerlichen Gesellschaft nicht weit reichen. Sie sind ärmlich und unterwürdig in ihre Fingerringe bekommen zu bekommen und vom Kampfe um ihre Erfolge abzuweichen. Man sagt man, das Turmbauen nach alter Sitte in der Stadt wieder einzuführen. Der Gemeindefürsorge soll dazu beitragen. Denn sollte man die Sozialisten ins Haus nehmen und eine Weihnachtsfeier für sie veranstalten, die über ihre Not und ihr Elend hinauszuweisen. Aber es ist einem Willen gelieben; denn man ist mit dem Wunsch Bürgergemeinde herangetreten. In diesem Jahre soll die Feier der 'Weihnacht' für die Sozialisten im Rahmen der Bürgerlichen Wohltätigkeitsvereine — wie Frauenerneuerungsgesellschaft mit dem Rotenband — veranstaltet werden. Der Bürgerverein gibt zu dieser Veranstaltung 50 Mark. Man hört, liegt bereits die Bitte der Angehörigen, die das Weihnachtsfest erhalten sollen beim Oberpfarrer Kühnemann vor.

Man bringt der Bürgerverein nichts, sondern sie sollen was andere Städte schon eingeführt haben. So soll auch ein Antrag an die Stadt ein Weihnachtsbaum aufgestellt werden. Ist das auch eine Bitte für die notleidenden? Wäre es nicht richtiger nennen, man hätte einen Antrag an die Stadt gestellt, daß allen Fürsorgeberechtigten zu einem Feste teilhaftig würde? Wäre es nicht richtiger, wenn man die Sozialisten, Kriegsbeschädigten, nicht getrennt als über den Weihnachtsbaum, aber man kann von der bürgerlichen Gesellschaft mehr verlangen. Selbstbemerkte Arbeiterkraft lagte diesen Methoden der Arbeit den schärfsten Kampf an. Wir fordern, daß kein Einbezug herbes darf. Aber was wird im Kapitalismus nicht möglich sein. Hier heißt es, schärfter Kampf geschritten gegen die kapitalistische Gesellschaft, die Not zu lindern und dann mit heuchlerischer Miene erklärt, den zu helfen.

Man hat sich unterhalten über das im nächsten Jahre festgesetzte Heimatsfest (nationaler Rummel). Man machte dazu anfangs, daß die Stadt dazu schon die nötigen Vorbereitungen hätte. Man erklärte dazu wörtlich, daß alle Klassen- und alle überbrücken seien.

Jetzt zu Weihnachten ist die beste Zeit, die Nebenarten in die Tat umzusetzen.  
Nach dem Magistrat und den Stadtratsmitgliedern sei gesagt, daß sie sich noch nicht geteilt haben.  
Nach dieses Geld, was zum Heimatsfest ausgegeben werden soll und jetzt, daß ihr helfen soll.  
Das ist praktische Kommunalpolitik.

Torgau. Der Große verliert seinen kleinen Bruder. Dieser Tage kam ein Zug durch die Stadt, der an sich keine besondere Aufmerksamkeit erregt, ein großer Lastwagen, der ein Personauto, dem die Kasse ausgegangen war, hinter sich hergeschleppte. Nachdem das Weisung eine ganze Weile alle nur möglichen falschen Wege eingeschlagen hatte, gelang es ihm auf den richtigen und sollte in Richtung Eilenburg weiter. Nach sieben Stunden

# Spießbürgerpolitik im Eilenburger Stadtparlament

Direktoren erhalten Sonderzulagen — Die häßlichen Arbeiter keinen Pfennig

In der letzten Stadtratsversammlung stellte die kommunalistische Fraktion auch Dringlichkeitsanträge. Erstens: Austritt der Stadt aus dem Arbeitereigenen der Kreise und Gemeinden und zweitens: den häßlichen Arbeitern eine Weihnachtsbeihilfe, und zwar den Beihilfeten in der Höhe von 50 Mt. und den Weiblichen 30 Mt. zu gewähren. Die Dringlichkeit des ersten Antrages wurde mit 14 gegen 12 Stimmen — da der Vorsitz der Ausschuss gab — abgelehnt und der zweite Antrag mit 13 gegen 6 Stimmen angenommen.

Der Oberbürgermeister wandte sich gegen den Antrag, da auf jeder Sonderbewilligung eine Konventionalliste vom Arbeitereigenen angedacht sei. In diese Konventionen verlohnen aber die Interessen der häßlichen Arbeiter bis aufs Äußerste und so kam der Beschluß doch zur Annahme.

Auch in der darauffolgenden Magistratsitzung wurde der Antrag angenommen.

Man sollte man meinen, die Gemeindefürsorge kämen in den wohlverdienten Genuß ihrer Beihilfe. Weit gefehlt.

Eine erneute Magistratsitzung beschloß sich nochmals mit der Angelegenheit; und nun gelang das Unbegreifliche. Man erlaubte den Stadtbaurat, der der Geschäftsstelle des Verbandes und ließ anfragen, ob der Verband geneigt erlauben würde, die Weihnachtsbeihilfe auszusahlen. Aber da kam man schon an. Man droht der Stadt eine Konventionalliste bis zu 9500 Mt. an. Es soll nun in Einzelfällen auf Antrag der häßlichen Arbeiter eine rückzahlbare Vorstufung in der beantragten Höhe erfolgen. Ist damit vielleicht den Gemeindefürsorgern abgedient?

Den damals fröhlichbelebten vier Direktoren, die schon einmal eine Sonderzulage von 700 Mt. bekamen, wurde man jetzt wieder 500 Mt. pro Jahr zahlen. Und das, trotzdem mit der Titelverleihung kein finanzieller Vorteil verbunden sein sollte. Für die Gemeindefürsorge hat man keine 2000 Mt. übrig. Soviel macht die Weihnachtsbeihilfe nur aus.

Doch den vier Direktoren muß man erneut 2000 Mt. pro Jahr zahlen.

Man hat etwa noch Selbstverwaltung oder ist das die vielgepriesene Normalisationsmethode? Die Stadtratsverwaltung war sehr glücklich. Es kam zu kurzen Zusammenkünften mit den Bürger-

den war es wieder da, wenigstens die eine Hälfte. Der Chauffeur des Autos rang verzweifelt die Hände: In Torgau hätte er das Gewandert noch an der Spitze gehabt und nun sei es fort, total verschwunden. Man konnte dem guten Mann nicht helfen.  
Rastlos. Ein Brandkrieger auf freier Tat gelte. In Eilenburg kam in der Nacht zum Montag die mit Erzog angelegte Scheune eines Gutsherrn selbst nieder. Die Vermutung, daß es sich um Brandstiftung handelt, bestätigte sich noch in der Nacht. Wie Täter konnte auf Grund der vorgefundenen Fußspuren ein auf dem Gute beschäftigter Arbeiter ermittelt und festgenommen werden, der bereits wegen Brandstiftung verurteilt ist.

Wichtig. Die Hand genügt. Bei der Behandlung der Fräsmaschine zog sich ein Arbeiter eine erhebliche Querschnittsverletzung an der Hand zu. Der Verunglückte mußte in das Torgauer Krankenhaus gebracht werden.

Verurteilung der Rebellin. Die Rebellin wurde am 12. Dezember in 1 Uhr verurteilt und 1/2 bis 1/4 Mt. nachgelassen. Genaue nach eine Strafe wurde von 2 bis 3 Mt. Montag keine Strafe.

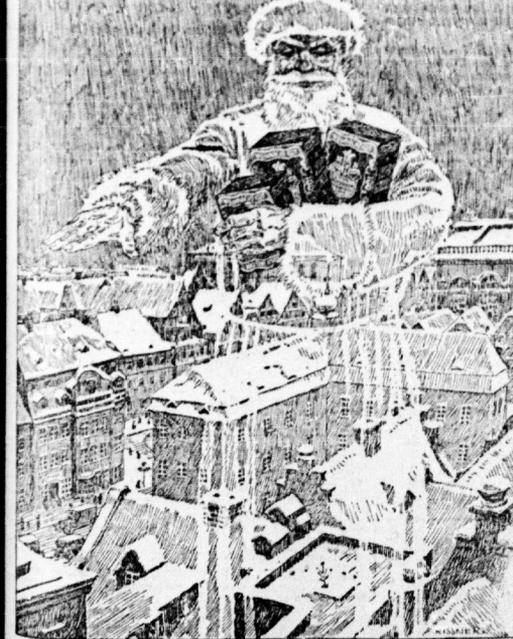
Wenn verurteilt die Bürgerlichen einen Blick für ihr neubauendes Kriegsende, für das sie jetzt trüglichen der Kriegsende loskommen. Sie verlangten den Blick an der Kriegslinie, was das Denkmal bei im Kriege 1870/71 Gestalteten steht. Das soll abgedreht werden, da es keinen Sinn mehr habe. (Au, Haufe) Ein Genosse, der selbst 60 Wog. Schwertrugsbeschädigter ist, sagte den Herrschaften gründlich die Wahrheit. Er erlaubte sich der Sprecher der bürgerlichen Stadtratsmitglieder, Schneidermeister Gerold, unseren Genossen in der gemäßigten Weise mit folgenden Worten anzusprechen: „Er hätte es natürlich nicht so gut und könnte nicht, wie unter Genossen den ganzen Tag spazieren gehen.“ Dem Herrn blieb natürlich nichts geblieben und er mußte bittere Wahrheiten hören. Er hielt der Tanz des Vaterlandes aus und da wollen diese Herren noch Gefährten-Denkmal bauen. Ist das nicht ein Hof? Und dabei soll lieber Herr Schneidermeister, der ja Sozialistengemut im Heimatsdienst war, selbst Rente beziehen und außerdem eine Fabrik beantragen. Der Plan wurde schließlich bewilligt und nun soll ein „Kunstmaler“ das andere ab-

Wenn verurteilt die Bürgerlichen einen Blick für ihr neubauendes Kriegsende, für das sie jetzt trüglichen der Kriegsende loskommen. Sie verlangten den Blick an der Kriegslinie, was das Denkmal bei im Kriege 1870/71 Gestalteten steht. Das soll abgedreht werden, da es keinen Sinn mehr habe. (Au, Haufe) Ein Genosse, der selbst 60 Wog. Schwertrugsbeschädigter ist, sagte den Herrschaften gründlich die Wahrheit. Er erlaubte sich der Sprecher der bürgerlichen Stadtratsmitglieder, Schneidermeister Gerold, unseren Genossen in der gemäßigten Weise mit folgenden Worten anzusprechen: „Er hätte es natürlich nicht so gut und könnte nicht, wie unter Genossen den ganzen Tag spazieren gehen.“ Dem Herrn blieb natürlich nichts geblieben und er mußte bittere Wahrheiten hören. Er hielt der Tanz des Vaterlandes aus und da wollen diese Herren noch Gefährten-Denkmal bauen. Ist das nicht ein Hof? Und dabei soll lieber Herr Schneidermeister, der ja Sozialistengemut im Heimatsdienst war, selbst Rente beziehen und außerdem eine Fabrik beantragen. Der Plan wurde schließlich bewilligt und nun soll ein „Kunstmaler“ das andere ab-

Nach die Sozialdemokraten hat nicht gegen ein Denkmal, denn sie wollten den Platz lieber selbst zu einem noch zu bauenen Obert-Denkmal haben; nur wünschten sie, daß die Stadt es selbst baue.

Arbeiter Eilenburgs, und besonders ihr Gemeindefürsorge, so arbeiten die bürgerlichen und sozialdemokratischen Stadtratsmitglieder in ihrem Interesse. Für die kommunalistische Fraktion herrscht eine Herabsetzung in Würdlichkeit. Jetzt mehr Interesse am öffentlichen Leben und beugt die Stadtratsmitglieder in ihrer Heberzeugung. Und selbst, und bei den nächsten Stadtratsmitgliedern wählen sie den Herrschaften die richtige Antwort. Wählt nur Kommunitäten!

1.00-1.20
1.20-1.40
1.40-1.60
1.60-1.80
1.80-2.00
2.00-2.20
2.20-2.40
2.40-2.60
2.60-2.80
2.80-3.00
3.00-3.20
3.20-3.40
3.40-3.60
3.60-3.80
3.80-4.00
4.00-4.20
4.20-4.40
4.40-4.60
4.60-4.80
4.80-5.00
5.00-5.20
5.20-5.40
5.40-5.60
5.60-5.80
5.80-6.00
6.00-6.20
6.20-6.40
6.40-6.60
6.60-6.80
6.80-7.00
7.00-7.20
7.20-7.40
7.40-7.60
7.60-7.80
7.80-8.00
8.00-8.20
8.20-8.40
8.40-8.60
8.60-8.80
8.80-9.00
9.00-9.20
9.20-9.40
9.40-9.60
9.60-9.80
9.80-10.00



*Lu allen kommt der Weihnachtsmann,  
Er kommt in Dorf und Stadt  
Und bringt ein Päckchen OVERSTOLZ,  
Dass jeder etwas hat?*



Mit dieser Gabe ist der alte Weihnachtsmann wohl in jedem Hause willkommen, OVERSTOLZ ist ja nicht umsonst die meistgerauchte Zigarette Deutschlands. Wer einem Raucher eine Festfreude bereiten möchte, wird daher sicher die richtige Wahl treffen, wenn er ihm mit seiner gewohnten OVERSTOLZ-Zigarette überrascht.

Für diesen Zweck haben wir unserer OVERSTOLZ eine festlich ausgestattete Weihnachtspackung gegeben. Die Geschenk-Packung wird ohne Preisaufschlag verkauft, sie enthält 100 Zigaretten und kostet 5 Mark.

*Haus Pflaumerberg*  
• O • H • G •

Wir liefern wir in Geschenkpäckungen: 100 Stück RAVENKLAU zu 6 Mk. • 50 Stück LÖWENBRÜCK und 50 Stück GÜLDENRING zu 9 Mk.

Wecker-...  
in alle  
Willeh. Sch...  
Marzahn...





### Kraftlose Völkerverbände

(Eig. Redg.) Paris, 17. Dezember.

Nach Meldungen der Pariser Presse hat Brand die Völkerverbände zu einer außerordentlichen Sitzung nach Paris einberufen, wenn es nicht gelingen sollte, vorher die Feindseligkeiten zwischen Belgien und Portugal zu beenden. Das jedoch der Völkerverband weder die Kraft noch den Willen hat, den Konflikt auf friedlichem Wege zu lösen, beweist der Telegrammwechsel, der zwischen dem Völkerverband und den beiden kriegführenden Völkerverbänden in der Nacht von Sonntag zu Montag stattgefunden hat. Als Antwort auf telegraphische Brand an die beiden Länder, daß er noch einmal ihre Aufmerksamkeit darauf lenkt, geeignete Maßnahmen zur Vermehrung neuer Mitgliedschaften zu treffen und die feierlichen Friedenszeremonien des Völkerverbundes zu beachten. Dieses Telegramm hinderte die Fortsetzung der Feindseligkeiten in keiner Weise. Portugal antwortete noch in derselben Nacht mit einem Telegramm, in dem es heißt, daß der Krieg so gut wie unermesslich ist.

### Demonstration gegen Hoover

(Eig. Draht.) New York, 17. Dezember.

Bei der Ankunft Hoovers in Monte Video ist es zu einem Aufruhr gekommen. Auf dem Wege von der Docks nach seinem Hotel, den er im offenen Wagen von Kavallerie eskortiert, wurde er von einer Anzahl von Zuschauern mit Pfeilen und Muten, wie „Soch Canbino!“, „Soch Nitaraguai“ empfangen. Er erwiderte ihm die Schläger. Die Menge durchbrach die Polizeistreife und überfiel den großen Wagen. Hoover wurde überfallen und in den Boden geschleudert. Hoover wurde überfallen und in den Boden geschleudert. Hoover wurde überfallen und in den Boden geschleudert.

### Im Land, wo Milch und Honig fließt...

#### Milchint verdient Arbeitverlängerung

Milchint steht am Sonnabend im schärfsten Arbeiterverein eine Rede gegen den Milchbrottag. Der Milchbauern Italiens stelle auch an die Arbeiterhöfe erhöhte Anforderungen, was auf Jahre hinaus eine schmerzliche Begrenzung der Arbeitstellung unmöglich mache.

### Der Völkerverband erhöht die Mitgliederbeiträge

Der Völkerverband hat nach der Genehmigung einer Anleihe für das Sarggebiet die Beiträge für die Mitglieder der Regierungskommission des Sarggebietes von 125.000 auf 175.000 Franken erhöht. Der Kongress soll außerdem noch eine Sonderabgabe für Kongressleistungen erhalten in Höhe von 50.000 Franken. Die deutsche Delegation stimmte dem zu. Beschlüsse dürfen es die Sargprotesten.

### Neue Verhältnisse in Lemberg

(RFB.) Vor einigen Tagen wurde aus Lemberg gemeldet, daß dort 30 bis 40 ukrainischer Nationalist verhaftet worden seien. Die Verhaftungen werden fortgesetzt. Die letzte Meldung aus Lemberg besagt, daß bereits mehr als hundert hochwürdiger ukrainischer Nationalist verhaftet sind. Die Polizei hat die Verhaftungen vorgenommen unter dem Vorwande, die Attentäter auf „Stomo Poljstir“ und „Kurper Eshodjenn“ zu suchen.

### Spaltung in der holländischen Sozialdemokratie

(RFB.) Amsterdam, 17. Dezember.

Wie die Blätter berichten, haben harte Zusammenstoßlichkeiten, die sich bereits seit einiger Zeit in der Landesgruppe in Lumburg der holländischen Sozialdemokratischen Partei bemerkbar machen, nunmehr zur Gründung einer neuen Partei, der sozialdemokratischen Volkspartei, mit dem Einverständnis der holländischen Sozialdemokratischen Partei, die unter dem Namen Limburgerischer Arbeiterverband existiert.

### Auch die englischen Bergarbeiter kämpfen um höhere Löhne

um höhere Löhne

Auf der Konferenz des Vermittlungsausschusses wurde zwischen den Funktionären der Bergarbeiter von Südwales mit den Grubenbesitzern keine Einigung erzielt. Die Forderung der Unternehmer auf Vorkontingierung und die Gegenforderung der Arbeiter auf Lohnhöhung bleibt somit weiter unentworfen. Die Unternehmer fordern Fortsetzung der Mindestlöhne von 8 Schilling 6 Pence auf 7 Schilling täglich sowie entsprechende Fortzahlung der sozialen Grundlöhne in der Regel geschätzten Zuschläge. Die Arbeiterhöfe fordern die Fortzahlung der sozialen Grundlöhne zahlen. Die Arbeiterhöfe ist durch die Fortschritte, die ihr Feld so noch mehr werden sollen, außer aufgebracht. Der Streikfall wurde an den unparteiischen Schlichtern überwiesen, der am 18. Dezember seine Entscheidung fällen soll.

### Der Streik in den Bananenplantagen von Kolumbien, in dessen Verlauf es mehrfach zu Zusammenstößen gekommen war, ist jetzt beendet worden.

Nicolaus, der davongelaute Großhändler, plehnt nach Pariser Zeitungs-meldungen auf dem letzten Zuge. Er soll ebenfalls an einer Lungen-entzündung erkrankt sein.

### Rechtsanstreit des „Kiafentamp“

Arbeitslosenunterstützung und Invalidentarifen. Die Empfänger von Arbeitslosenunterstützung haben nicht Anspruch darauf, daß sie vom Arbeitsamt laufend gegen Invalidentarifen geprüft sind, wie das gegen Arbeitneh. der Fall ist. Nach § 129 des Arbeitslosen-Unterstützungsgesetzes haben die Arbeitsämter für die Unterfertigung der Invalidentarifen in einer solchen Zahl zu entscheiden, die die Unterfertigungspflicht erfüllt, bezw. daß für den Unterfertigungsempfänger in je zwei Jahren mindestens 20 Invalidentarifen nachgewiesen werden können. Für solche Unterfertigungsempfänger, die die Wartezeit von 200 Invalidentarifen noch nicht erfüllt haben, ist das Arbeitsamt auf Antrag verpflichtet, die noch fehlenden Beiträge zu entrichten. Im Fall, daß nur ein geringe Zahl an 200 fehlt. Das Gesetz tritt in Kraft mit dem 1. April 1926. Die Unterfertigungspflicht ist auf Invalidentarifen und auf Invalidentarifen beschränkt.

Unterfertigung, Abfindung. Nach Ablauf von zwei Jahren nach dem Abfindungstag ist der Berufungsentscheid, wenn sie will, den Besetzten abfinden, wenn die Rente nicht mehr als 25 Prozent beträgt. Ist die Rente nur 10 Prozent, so kann die Berufungsentscheid den Besetzten ohne seine Zustimmung mit dem dreifachen Betrage der Zahlrente abfinden. Befindet die Rente dagegen 15 bis 25 Prozent, so ist die Zustimmung des Besetzten notwendig. Der Besetzte kann die Abfindung niemals empfangen (§ 616 RFB.). Wir raten dringend, einen Antrag auf Abfindung nicht zu stellen. In den meisten Fällen erfolgt als Antwort darauf der Revisionsentscheid, oder der Revisionsentscheid, und der Besetzte ist dann nicht die Abfindung, sondern wird keine Rente zu auch noch los.

Abfindung, Vorkauf. Der Verkauf von Sachen gegen Vorkaufzahlung erfolgt durch schriftlichen Vertrag, bei Vorkaufzahlung geschieht dies. Liegt ein schriftlicher Vertrag vor (vom Käufer unterzeichnete Verkaufsbedingungen), so gilt damit als ausgesprochen, daß diese schriftlich festgelegten Bedingungen allein Gültigkeit haben sollen. Mündliche Zusicherungen seitens des Verkäufers, besonders solche, die den Kaufpreis betreffen, sind nicht bindend, es sei denn, wenn sie schriftlich, wenn sie ebenfalls schriftlich und unterzeichnet dem Betrage beigefügt werden. Nur unter Zuzug eines gegenseitigen mündlichen Vereinbarung zu einem schriftlichen Vertrag können zu neuen Besetzen führen, die für den Käufer fast immer erfolglos sind. Der Eigentumsübergang durch den Verkäufer beruht auf dem Käufer zwar, die Kaufsumme zu bezahlen, er kann jedoch, solange der Kaufvertrag nicht erfüllt ist, den Kaufpreis nicht verlangen, veräußern, verpfänden oder an. verkaufen. In all diesen Fällen macht sich der Käufer das Eigentumsrecht an der Sache an und macht sich dadurch der strafbaren Unterschlagung schuldig. Bei nicht pünktlicher Annahmung der Kaufsumme sind die Bedingungen der Vorkaufzahlung, meistens in Form eines Kaufvertrages, die dem Käufer mit dem Kaufvertrag mit dem Kaufvertrag, sondern auch den aus dem Kaufvertrag zu zahlenden Kaufsumme zu zahlen (§ 288 RFB.), sondern auch den aus dem Kaufvertrag zu zahlenden Kaufsumme zu zahlen (§ 288 RFB.), sondern auch den aus dem Kaufvertrag zu zahlenden Kaufsumme zu zahlen (§ 288 RFB.).

Abfindung, Vorkauf. Der Verkauf von Sachen gegen Vorkaufzahlung erfolgt durch schriftlichen Vertrag, bei Vorkaufzahlung geschieht dies. Liegt ein schriftlicher Vertrag vor (vom Käufer unterzeichnete Verkaufsbedingungen), so gilt damit als ausgesprochen, daß diese schriftlich festgelegten Bedingungen allein Gültigkeit haben sollen. Mündliche Zusicherungen seitens des Verkäufers, besonders solche, die den Kaufpreis betreffen, sind nicht bindend, es sei denn, wenn sie schriftlich, wenn sie ebenfalls schriftlich und unterzeichnet dem Betrage beigefügt werden. Nur unter Zuzug eines gegenseitigen mündlichen Vereinbarung zu einem schriftlichen Vertrag können zu neuen Besetzen führen, die für den Käufer fast immer erfolglos sind. Der Eigentumsübergang durch den Verkäufer beruht auf dem Käufer zwar, die Kaufsumme zu bezahlen, er kann jedoch, solange der Kaufvertrag nicht erfüllt ist, den Kaufpreis nicht verlangen, veräußern, verpfänden oder an. verkaufen. In all diesen Fällen macht sich der Käufer das Eigentumsrecht an der Sache an und macht sich dadurch der strafbaren Unterschlagung schuldig. Bei nicht pünktlicher Annahmung der Kaufsumme sind die Bedingungen der Vorkaufzahlung, meistens in Form eines Kaufvertrages, die dem Käufer mit dem Kaufvertrag mit dem Kaufvertrag, sondern auch den aus dem Kaufvertrag zu zahlenden Kaufsumme zu zahlen (§ 288 RFB.), sondern auch den aus dem Kaufvertrag zu zahlenden Kaufsumme zu zahlen (§ 288 RFB.).

Abfindung, Vorkauf. Der Verkauf von Sachen gegen Vorkaufzahlung erfolgt durch schriftlichen Vertrag, bei Vorkaufzahlung geschieht dies. Liegt ein schriftlicher Vertrag vor (vom Käufer unterzeichnete Verkaufsbedingungen), so gilt damit als ausgesprochen, daß diese schriftlich festgelegten Bedingungen allein Gültigkeit haben sollen. Mündliche Zusicherungen seitens des Verkäufers, besonders solche, die den Kaufpreis betreffen, sind nicht bindend, es sei denn, wenn sie schriftlich, wenn sie ebenfalls schriftlich und unterzeichnet dem Betrage beigefügt werden. Nur unter Zuzug eines gegenseitigen mündlichen Vereinbarung zu einem schriftlichen Vertrag können zu neuen Besetzen führen, die für den Käufer fast immer erfolglos sind. Der Eigentumsübergang durch den Verkäufer beruht auf dem Käufer zwar, die Kaufsumme zu bezahlen, er kann jedoch, solange der Kaufvertrag nicht erfüllt ist, den Kaufpreis nicht verlangen, veräußern, verpfänden oder an. verkaufen. In all diesen Fällen macht sich der Käufer das Eigentumsrecht an der Sache an und macht sich dadurch der strafbaren Unterschlagung schuldig. Bei nicht pünktlicher Annahmung der Kaufsumme sind die Bedingungen der Vorkaufzahlung, meistens in Form eines Kaufvertrages, die dem Käufer mit dem Kaufvertrag mit dem Kaufvertrag, sondern auch den aus dem Kaufvertrag zu zahlenden Kaufsumme zu zahlen (§ 288 RFB.), sondern auch den aus dem Kaufvertrag zu zahlenden Kaufsumme zu zahlen (§ 288 RFB.).

Abfindung, Vorkauf. Der Verkauf von Sachen gegen Vorkaufzahlung erfolgt durch schriftlichen Vertrag, bei Vorkaufzahlung geschieht dies. Liegt ein schriftlicher Vertrag vor (vom Käufer unterzeichnete Verkaufsbedingungen), so gilt damit als ausgesprochen, daß diese schriftlich festgelegten Bedingungen allein Gültigkeit haben sollen. Mündliche Zusicherungen seitens des Verkäufers, besonders solche, die den Kaufpreis betreffen, sind nicht bindend, es sei denn, wenn sie schriftlich, wenn sie ebenfalls schriftlich und unterzeichnet dem Betrage beigefügt werden. Nur unter Zuzug eines gegenseitigen mündlichen Vereinbarung zu einem schriftlichen Vertrag können zu neuen Besetzen führen, die für den Käufer fast immer erfolglos sind. Der Eigentumsübergang durch den Verkäufer beruht auf dem Käufer zwar, die Kaufsumme zu bezahlen, er kann jedoch, solange der Kaufvertrag nicht erfüllt ist, den Kaufpreis nicht verlangen, veräußern, verpfänden oder an. verkaufen. In all diesen Fällen macht sich der Käufer das Eigentumsrecht an der Sache an und macht sich dadurch der strafbaren Unterschlagung schuldig. Bei nicht pünktlicher Annahmung der Kaufsumme sind die Bedingungen der Vorkaufzahlung, meistens in Form eines Kaufvertrages, die dem Käufer mit dem Kaufvertrag mit dem Kaufvertrag, sondern auch den aus dem Kaufvertrag zu zahlenden Kaufsumme zu zahlen (§ 288 RFB.), sondern auch den aus dem Kaufvertrag zu zahlenden Kaufsumme zu zahlen (§ 288 RFB.).

Abfindung, Vorkauf. Der Verkauf von Sachen gegen Vorkaufzahlung erfolgt durch schriftlichen Vertrag, bei Vorkaufzahlung geschieht dies. Liegt ein schriftlicher Vertrag vor (vom Käufer unterzeichnete Verkaufsbedingungen), so gilt damit als ausgesprochen, daß diese schriftlich festgelegten Bedingungen allein Gültigkeit haben sollen. Mündliche Zusicherungen seitens des Verkäufers, besonders solche, die den Kaufpreis betreffen, sind nicht bindend, es sei denn, wenn sie schriftlich, wenn sie ebenfalls schriftlich und unterzeichnet dem Betrage beigefügt werden. Nur unter Zuzug eines gegenseitigen mündlichen Vereinbarung zu einem schriftlichen Vertrag können zu neuen Besetzen führen, die für den Käufer fast immer erfolglos sind. Der Eigentumsübergang durch den Verkäufer beruht auf dem Käufer zwar, die Kaufsumme zu bezahlen, er kann jedoch, solange der Kaufvertrag nicht erfüllt ist, den Kaufpreis nicht verlangen, veräußern, verpfänden oder an. verkaufen. In all diesen Fällen macht sich der Käufer das Eigentumsrecht an der Sache an und macht sich dadurch der strafbaren Unterschlagung schuldig. Bei nicht pünktlicher Annahmung der Kaufsumme sind die Bedingungen der Vorkaufzahlung, meistens in Form eines Kaufvertrages, die dem Käufer mit dem Kaufvertrag mit dem Kaufvertrag, sondern auch den aus dem Kaufvertrag zu zahlenden Kaufsumme zu zahlen (§ 288 RFB.), sondern auch den aus dem Kaufvertrag zu zahlenden Kaufsumme zu zahlen (§ 288 RFB.).

nicht Wohnraum, ähnlich wie ein gewöhnlicher Raum benutzt werden sollte, so bestimmt der § 3 der Verordnung über den Wohnungsmangelschutz vom 11. November 1920, daß die Räume, die mit der Wohnung einer Person verbunden sind, nicht für die genannten Zwecke benutzt werden können.

Grundbesitz und Vorkaufrecht. Nach § 313 RFB. ist der Grundbesitz ein Vorkaufrecht über ein Grundstück begründet, wenn der Vertrag gerichtlich oder notariell beglaubigt ist. Wenn die Auflassung erfolgt ist. Aus einem nicht beglaubigten Vertrag kann nicht auf Auflassung gefordert werden. Anders ist es mit dem gewöhnlichen Vorkaufrecht. Ein Vertrag darüber bedarf nicht der Beglaubigung, sondern der einfache Rahmen einer Erklärung, monach ein Vorkaufrecht vereinbart ist, genügt (§ 308 RFB.). Will der Grundbesitzigentümer sein Grundstück (§ 308 RFB.) zu einem anderen Grundstück, dem Vorkaufberechtigten den Kaufabschluss mit einem anderen unentgeltlich mitzuteilen, so ist der Vorkaufsberechtigte hat dann das Recht, innerhalb zweier Monate von der Mitteilung an gerechnet, sein Vorkaufrecht auszuüben oder bei Gericht gefordert zu machen. Unterliegt der Verkäufer die diesem schadenlosfähig. Im Streitfall gilt das Vorkaufrecht nicht, wenn das Grundstück von dem Verkäufer mit einem auf ein fünfjähriges Erbrecht an einen gesetzlichen Erben veräußert (§ 511).

### Marktfleischpreisliste in Halle am 18. Dezember

Art und Gewicht	Preis
Rindfleisch	1.10 - 1.20
Schweinefleisch	1.00 - 1.10
Hühnerfleisch	0.80 - 0.90
Gänsefleisch	1.20 - 1.30
Entenfleisch	1.10 - 1.20
Wildschweinfleisch	1.50 - 1.60
Wildschwein	1.40 - 1.50
Wildschwein	1.30 - 1.40
Wildschwein	1.20 - 1.30
Wildschwein	1.10 - 1.20
Wildschwein	1.00 - 1.10
Wildschwein	0.90 - 1.00
Wildschwein	0.80 - 0.90
Wildschwein	0.70 - 0.80
Wildschwein	0.60 - 0.70
Wildschwein	0.50 - 0.60
Wildschwein	0.40 - 0.50
Wildschwein	0.30 - 0.40
Wildschwein	0.20 - 0.30
Wildschwein	0.10 - 0.20
Wildschwein	0.00 - 0.10

### Mitteltägliche halbjährige Preisnotierungen vom 18. Dezember

Ware	Preis
Getreide	1.20 - 1.30
Öl	1.40 - 1.50
Zucker	1.60 - 1.70
Kaffee	1.80 - 1.90
Teer	2.00 - 2.10
Wolle	2.20 - 2.30
Leinwand	2.40 - 2.50
Seide	2.60 - 2.70
Wollstoffe	2.80 - 2.90
Wollstoffe	3.00 - 3.10
Wollstoffe	3.20 - 3.30
Wollstoffe	3.40 - 3.50
Wollstoffe	3.60 - 3.70
Wollstoffe	3.80 - 3.90
Wollstoffe	4.00 - 4.10
Wollstoffe	4.20 - 4.30
Wollstoffe	4.40 - 4.50
Wollstoffe	4.60 - 4.70
Wollstoffe	4.80 - 4.90
Wollstoffe	5.00 - 5.10
Wollstoffe	5.20 - 5.30
Wollstoffe	5.40 - 5.50
Wollstoffe	5.60 - 5.70
Wollstoffe	5.80 - 5.90
Wollstoffe	6.00 - 6.10
Wollstoffe	6.20 - 6.30
Wollstoffe	6.40 - 6.50
Wollstoffe	6.60 - 6.70
Wollstoffe	6.80 - 6.90
Wollstoffe	7.00 - 7.10
Wollstoffe	7.20 - 7.30
Wollstoffe	7.40 - 7.50
Wollstoffe	7.60 - 7.70
Wollstoffe	7.80 - 7.90
Wollstoffe	8.00 - 8.10
Wollstoffe	8.20 - 8.30
Wollstoffe	8.40 - 8.50
Wollstoffe	8.60 - 8.70
Wollstoffe	8.80 - 8.90
Wollstoffe	9.00 - 9.10
Wollstoffe	9.20 - 9.30
Wollstoffe	9.40 - 9.50
Wollstoffe	9.60 - 9.70
Wollstoffe	9.80 - 9.90
Wollstoffe	10.00 - 10.10
Wollstoffe	10.20 - 10.30
Wollstoffe	10.40 - 10.50
Wollstoffe	10.60 - 10.70
Wollstoffe	10.80 - 10.90
Wollstoffe	11.00 - 11.10
Wollstoffe	11.20 - 11.30
Wollstoffe	11.40 - 11.50
Wollstoffe	11.60 - 11.70
Wollstoffe	11.80 - 11.90
Wollstoffe	12.00 - 12.10
Wollstoffe	12.20 - 12.30
Wollstoffe	12.40 - 12.50
Wollstoffe	12.60 - 12.70
Wollstoffe	12.80 - 12.90
Wollstoffe	13.00 - 13.10
Wollstoffe	13.20 - 13.30
Wollstoffe	13.40 - 13.50
Wollstoffe	13.60 - 13.70
Wollstoffe	13.80 - 13.90
Wollstoffe	14.00 - 14.10
Wollstoffe	14.20 - 14.30
Wollstoffe	14.40 - 14.50
Wollstoffe	14.60 - 14.70
Wollstoffe	14.80 - 14.90
Wollstoffe	15.00 - 15.10
Wollstoffe	15.20 - 15.30
Wollstoffe	15.40 - 15.50
Wollstoffe	15.60 - 15.70
Wollstoffe	15.80 - 15.90
Wollstoffe	16.00 - 16.10
Wollstoffe	16.20 - 16.30
Wollstoffe	16.40 - 16.50
Wollstoffe	16.60 - 16.70
Wollstoffe	16.80 - 16.90
Wollstoffe	17.00 - 17.10
Wollstoffe	17.20 - 17.30
Wollstoffe	17.40 - 17.50
Wollstoffe	17.60 - 17.70
Wollstoffe	17.80 - 17.90
Wollstoffe	18.00 - 18.10
Wollstoffe	18.20 - 18.30
Wollstoffe	18.40 - 18.50
Wollstoffe	18.60 - 18.70
Wollstoffe	18.80 - 18.90
Wollstoffe	19.00 - 19.10
Wollstoffe	19.20 - 19.30
Wollstoffe	19.40 - 19.50
Wollstoffe	19.60 - 19.70
Wollstoffe	19.80 - 19.90
Wollstoffe	20.00 - 20.10
Wollstoffe	20.20 - 20.30
Wollstoffe	20.40 - 20.50
Wollstoffe	20.60 - 20.70
Wollstoffe	20.80 - 20.90
Wollstoffe	21.00 - 21.10
Wollstoffe	21.20 - 21.30
Wollstoffe	21.40 - 21.50
Wollstoffe	21.60 - 21.70
Wollstoffe	21.80 - 21.90
Wollstoffe	22.00 - 22.10
Wollstoffe	22.20 - 22.30
Wollstoffe	22.40 - 22.50
Wollstoffe	22.60 - 22.70
Wollstoffe	22.80 - 22.90
Wollstoffe	23.00 - 23.10
Wollstoffe	23.20 - 23.30
Wollstoffe	23.40 - 23.50
Wollstoffe	23.60 - 23.70
Wollstoffe	23.80 - 23.90
Wollstoffe	24.00 - 24.10
Wollstoffe	24.20 - 24.30
Wollstoffe	24.40 - 24.50
Wollstoffe	24.60 - 24.70
Wollstoffe	24.80 - 24.90
Wollstoffe	25.00 - 25.10
Wollstoffe	25.20 - 25.30
Wollstoffe	25.40 - 25.50
Wollstoffe	25.60 - 25.70
Wollstoffe	25.80 - 25.90
Wollstoffe	26.00 - 26.10
Wollstoffe	26.20 - 26.30
Wollstoffe	26.40 - 26.50
Wollstoffe	26.60 - 26.70
Wollstoffe	26.80 - 26.90
Wollstoffe	27.00 - 27.10
Wollstoffe	27.20 - 27.30
Wollstoffe	27.40 - 27.50
Wollstoffe	27.60 - 27.70
Wollstoffe	27.80 - 27.90
Wollstoffe	28.00 - 28.10
Wollstoffe	28.20 - 28.30
Wollstoffe	28.40 - 28.50
Wollstoffe	28.60 - 28.70
Wollstoffe	28.80 - 28.90
Wollstoffe	29.00 - 29.10
Wollstoffe	29.20 - 29.30
Wollstoffe	29.40 - 29.50
Wollstoffe	29.60 - 29.70
Wollstoffe	29.80 - 29.90
Wollstoffe	30.00 - 30.10
Wollstoffe	30.20 - 30.30
Wollstoffe	30.40 - 30.50
Wollstoffe	30.60 - 30.70
Wollstoffe	30.80 - 30.90
Wollstoffe	31.00 - 31.10
Wollstoffe	31.20 - 31.30
Wollstoffe	31.40 - 31.50
Wollstoffe	31.60 - 31.70
Wollstoffe	31.80 - 31.90
Wollstoffe	32.00 - 32.10
Wollstoffe	32.20 - 32.30
Wollstoffe	32.40 - 32.50
Wollstoffe	32.60 - 32.70
Wollstoffe	32.80 - 32.90
Wollstoffe	33.00 - 33.10
Wollstoffe	33.20 - 33.30
Wollstoffe	33.40 - 33.50
Wollstoffe	33.60 - 33.70
Wollstoffe	33.80 - 33.90
Wollstoffe	34.00 - 34.10
Wollstoffe	34.20 - 34.30
Wollstoffe	34.40 - 34.50
Wollstoffe	34.60 - 34.70
Wollstoffe	34.80 - 34.90
Wollstoffe	35.00 - 35.10
Wollstoffe	35.20 - 35.30
Wollstoffe	35.40 - 35.50
Wollstoffe	35.60 - 35.70
Wollstoffe	35.80 - 35.90
Wollstoffe	36.00 - 36.10
Wollstoffe	36.20 - 36.30
Wollstoffe	36.40 - 36.50
Wollstoffe	36.60 - 36.70
Wollstoffe	36.80 - 36.90
Wollstoffe	37.00 - 37.10
Wollstoffe	37.20 - 37.30
Wollstoffe	37.40 - 37.50
Wollstoffe	37.60 - 37.70
Wollstoffe	37.80 - 37.90
Wollstoffe	38.00 - 38.10
Wollstoffe	38.20 - 38.30
Wollstoffe	38.40 - 38.50
Wollstoffe	38.60 - 38.70
Wollstoffe	38.80 - 38.90
Wollstoffe	39.00 - 39.10
Wollstoffe	39.20 - 39.30
Wollstoffe	39.40 - 39.50
Wollstoffe	39.60 - 39.70
Wollstoffe	39.80 - 39.90
Wollstoffe	40.00 - 40.10
Wollstoffe	40.20 - 40.30
Wollstoffe	40.40 - 40.50
Wollstoffe	40.60 - 40.70
Wollstoffe	40.80 - 40.90
Wollstoffe	41.00 - 41.10
Wollstoffe	41.20 - 41.30
Wollstoffe	41.40 - 41.50
Wollstoffe	41.60 - 41.70
Wollstoffe	41.80 - 41.90
Wollstoffe	42.00 - 42.10
Wollstoffe	42.20 - 42.30
Wollstoffe	42.40 - 42.50
Wollstoffe	42.60 - 42.70
Wollstoffe	42.80 - 42.90
Wollstoffe	43.00 - 43.10
Wollstoffe	43.20 - 43.30
Wollstoffe	43.40 - 43.50
Wollstoffe	43.60 - 43.70
Wollstoffe	43.80 - 43.90
Wollstoffe	44.00 - 44.10
Wollstoffe	44.20 - 44.30
Wollstoffe	44.40 - 44.50
Wollstoffe	44.60 - 44.70
Wollstoffe	44.80 - 44.90
Wollstoffe	45.00 - 45.10
Wollstoffe	45.20 - 45.30
Wollstoffe	45.40 - 45.50
Wollstoffe	45.60 - 45.70
Wollstoffe	45.80 - 45.90
Wollstoffe	46.00 - 46.10
Wollstoffe	46.20 - 46.30
Wollstoffe	46.40 - 46.50
Wollstoffe	46.60 - 46.70
Wollstoffe	46.80 - 46.90
Wollstoffe	47.00 - 47.10
Wollstoffe	47.20 - 47.30
Wollstoffe	47.40 - 47.50
Wollstoffe	47.60 - 47.70
Wollstoffe	47.80 - 47.90
Wollstoffe	48.00 - 48.10
Wollstoffe	48.20 - 48.30
Wollstoffe	48.40 - 48.50
Wollstoffe	48.60 - 48.70
Wollstoffe	48.80 - 48.90
Wollstoffe	49.00 - 49.10
Wollstoffe	49.20 - 49.30
Wollstoffe	49.40 - 49.50
Wollstoffe	49.60 - 49.70
Wollstoffe	49.80 - 49.90
Wollstoffe	50.00 - 50